



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 7. Sitzung des Orsrates Jeddingen am 28.04.2014 im Gemeinderaum der Turnhalle

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeister	Herr Henning Vollmer	
Stv. Ortsbürgermeister	Herr Jörn Riedel-Vollmer	- fehlt entschuldigt
Ortsratsmitglied	Herr Friedrich Bode	- ab 19:40 Uhr
Ortsratsmitglied	Frau Britta Carstens	
Ortsratsmitglied	Frau Anike Meyer	
Ortsratsmitglied	Herr Claus Meyer	- fehlt entschuldigt
Ortsratsmitglied	Herr Jürgen Runge	

Verwaltung

Protokollführerin Frau Erika Kregel

Zuhörer: 4

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.(bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2013
003-2014	5	Schulwegsicherung entlang der Dreeßeler Straße in Jeddingen
	6	Information über die Neuvergabe der Friedhofspflege
	7	Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	8	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	9	Nächste Sitzung in Planung: 26.11.14 (im Bedarfsfall früher)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Vollmer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

-keine Anfragen-

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2013

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

003-2014

5. Schulwegsicherung entlang der Dreeßeler Straße in Jeddigen

Herr Vollmer erläutert den Sachverhalt. Bei der im Herbst durchgeführten Verkehrsschau habe die Kommission zu 2/3 die Meinung vertreten, dass dort eine Änderung vorgenommen werden sollte. Bei Erstellung eines Schotterweges müsse eine Eiche gefällt werden, da es dort sehr eng sei. Eine Umsetzung der Maßnahme sei für 2015 geplant.

Nach weiterer Diskussion beschließt der Ortsrat:

Es sollen Haushaltsmittel für 2015 in Höhe von 18.000 € für die Anlegung eines Schotterweges und die Installation von Straßenleuchten zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss Ortsrat Jeddigen:

Es sollen nur 2 Orientierungsleuchten im oberen Teil an der Dreeßeler Straße (K 228) zwischen „Am Brink“ und „Jeddinger Dorfstraße“ aufgestellt werden. Ebenfalls eine Orientierungsleuchte zwischen „Jeddinger Dorfstraße“ und „Bremer Straße“.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

6. Information über die Neuvergabe der Friedhofspflege

Herr Vollmer informiert den Ortsrat darüber, dass die Friedhofs- und Denkmalspflege ab dem 01.04.2014 an die Firma Blumen-Rosebrock aus Visselhövede vergeben ist. Der Vertrag laufe ein Jahr und verlängere sich jeweils um ein weiteres Jahr, falls keine Kündigung ausgesprochen werde.

7. Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

7.1. Frau Carstens schlägt vor, einen **Musterwahlzettel** für die bevorstehenden Wahlen (Bürgermeisterwahl, Europawahl) in die Dorfmappe zu legen, damit sich in den Haushalten die Erstwähler informieren können, wie so ein Wahlzettel aussieht.

7.2. Herr Bode trägt seinen schriftlich an die **Verwaltung gestellten Antrag** (Tempo 20 km/h in der Neulander Straße) vor und weist darauf hin, dass er Unterschriften für diese Maßnahme von den Einwohnern eingeholt habe.

Auf den Hinweis von **Herrn Vollmer**, dass das Einrichten einer Spielstraße von der Verwaltung kritisch gesehen werde, antwortet **Herr Bode**, dass nicht der Wunsch nach Einrichtung einer Spielstraße bestehe, sondern lediglich das Tempo 30 km/h Schild mit einem Tempo 20 km/h Schild ausgetauscht werde. Dieses solle die Verkehrsteilnehmer dazu anhalten, langsamer zu fahren.

Der Ortsrat ist damit einverstanden, wenn das Ansinnen durch einen einfachen Austausch der Schilder möglich ist.

7.3. Herr Bode regt an, die Reihe der im letzten Jahr an dem Weg zwischen Weidestraße und Dreeßeler Straße gepflanzten **Obstbäume** (vielleicht auch durch Spendengelder) zu vervollständigen.

Herr Vollmer ist der Ansicht, zunächst abzuwarten, ob die Bäume aus der „Sparkassen Spende“ angewachsen sind und im Herbst erneut über den Vorschlag zu beraten.

7.4 Frau Meyer spricht an, dass sich die Brücke des viel benutzten **Wanderweges im Jeddinger Moor** in einem desolaten Zustand befinde und eine Unfallgefahr darstelle.

Herr Vollmer teilt mit, dass sich die Brücke auf einem privaten Grundstück befinde.

Frau Meyer weist darauf hin, dass Organisationen, wie Behinderteneinrichtungen, in der Vergangenheit auch kleinere Reparaturen bei Bereitstellung der Materialien durchgeführt hätten.

Da sich der gesamte Wanderweg in einem nicht guten Zustand befindet, schlägt **Herr Vollmer** nach weiterer Diskussion vor, dass er sich beim NABU erkundigen werde, ob die Möglichkeit bestehe, für das Projekt „Erhaltung des Wanderweges im Jeddinger Moor“ vom Verein in irgendeiner Form Unterstützung zu bekommen. Dies erfordere aber auch, dass Einwohner sich mit ehrenamtlicher Hilfe einbringen müssen.

7.5. Frau Meyer trägt vor, dass sich am Platz mit den Abfallcontainern große Schlaglöcher befinden.

Zunächst müsse Schotter bestellt werden, so **Herr Vollmer**, dann werden die Löcher beseitigt.

7.6. Frau Meyer ist der Meinung, dass es nötig sei, in die Dorfmappe mit aufzunehmen, dass aus gegebenen Anlass darauf hingewiesen werde, dass Abfall in Papierkörben entsorgt werden sollte.

7.7. Herr Vollmer erläutert die Veränderungen, die sich aus der Verkehrsschau ergeben haben.

8. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

8.1. Eine ZuhörerIn möchte wissen, ob von der Stadt ein Zuschuss für das Jubiläum zum 100jäh. Bestehen des MTV Jeddinger (z.B. für das Erstellen einer Festzeitschrift) gezahlt werde.

Herr Vollmer antwortet, dass ihm nichts darüber bekannt sei.

8.2. Herr Stünkel möchte die Befunde der letzten 2 Jahre der an seinem Grundstück (Jeddinger Dorfstraße/Jeddinger Moorstraße) stehenden 2 Birken haben. Seiner Meinung nach müssten Bäume, die in der gesundheitlichen Beschaffenheit fragwürdig seien jährlich bzw. halbjährlich begutachtet werden. Diese Birken seien abgängig und eine Gefährdung. An seiner Markise sei bereits ein Schaden entstanden. Diese habe beim automatischen Einrollen einen abgebrochenen Ast mit eingerollt. Der Motor habe sich nicht ausgestellt, so sei es zu dem Schaden gekommen.

9. Nächste Sitzung in Planung: 26.11.14 (im Bedarfsfall früher)

Franka Strehse
Bürgermeisterin

Henning Vollmer
Ortsbürgermeister

Erika Kregel
Protokoll